



Die gruseligen Geschäfte der Deutschen

Die Deutsche Bank befeuert mit ihren Geschäften die Klimakrise. Die Wissenschaft ist sich einig, dass wir so schnell wie möglich aus fossilen Brennstoffen, also Kohle, Öl und Gas, aussteigen müssen. Doch die Deutsche Bank steckt nach wie vor Unmengen Geld in Kohle-, Öl- und Gasunternehmen und sogar in Unternehmen, die noch neue Kohleminen, Gas- und Ölfelder erschließen.

Deswegen fordern wir von der Deutschen Bank:

Keine Finanzierung fossiler Expansion!

- Keine Finanzierung neuer fossiler Projekte, wie dem Bau neuer Förderanlagen und dem Ausbau von fossiler Infrastruktur!
- Keine Geschäfte mit Unternehmen, die im fossilen Bereich expandieren!

So können Sie aktiv werden:

- Bankwechsel: Weg von der Deutschen Bank!
(Es ist gar nicht so aufwendig).
- Der Sportverein, die Uni etc. sind bei der Deutschen Bank.
Treiben Sie den Wechsel voran.
- Informieren Sie andere über das fossile Geschäft der Deutschen Bank.

Mehr Informationen
zur Deutschen Bank:



Vi.S.d.P.: urgewald, e.V. Philipp Noack, Immanuelkirchstraße 24, 10405 Berlin, Layout+Grafik: A.Rusch/dieprojektoren.de mit Grafiken von thenounproject.com

Klima-Grusel: Deutsche Bank




**Raus aus der Finanzierung
fossiler Expansion!**

Einige Zahlen und Fakten zur Deutschen Bank



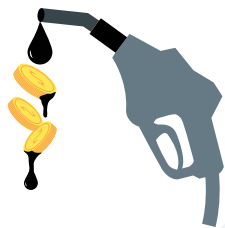
Steckt **täglich 45 Mio. US-Dollar** in fossile Unternehmen (Durchschnitt 2016–2023).



Macht Geschäfte mit **22 der 30 klimaschädlichsten Unternehmen der Welt** (Deutsche Bank inkl. DWS).



Begünstigt Umweltrassismus an der US-Golfküste durch Finanzierung des LNG-Ausbaus.



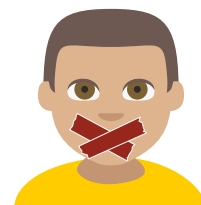
Weltweit **22. größter Geldgeber der fossilen Industrie** (2016–2023).



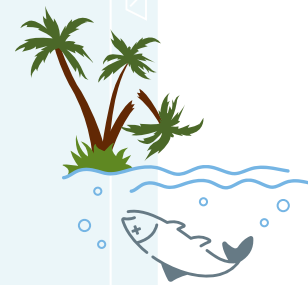
Auf Platz 4 der Geldgeber für Unternehmen, die im **Amazonas Öl und Gas** fördern (2023).



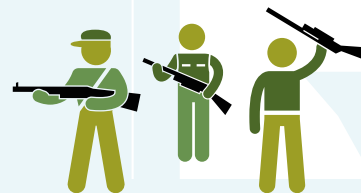
Seit dem Pariser Klimaabkommen ist die Finanzierung von Kohle nur um **4 Prozent** zurückgegangen (2016–2023).



Hat 1,2 Mrd. US-Dollar (2016–2023) an **Energy Transfer** gegeben, der Ölkonzern, der gerade mit einer Einschüchterungsklage versucht **Greenpeace USA zu vernichten**.



Finanziert den philippinischen Konzern **San-Miguel**, der mit seinen **Gas-Expansionsplänen** die **Verde Island Passage bedroht**, eine Meeresstraße mit einzigartiger Artenvielfalt.



Finanziert TotalEnergies trotz Vorwürfen von **Menschenrechtsverletzungen** beim LNG-Ausbau in Mosambik.



Im April 2025 an Anleihe für **ExxonMobil** beteiligt – das Unternehmen, das **gegen Investoren geklagt** hat, die mehr Klimaanstrengungen verlangten.



Zweitgrößter Finanzierer des südafrikanischen **Kohlegiganten Eskom** (2021–2023).



Finanzierte im Jahr 2023 Unternehmen mit 5,7 Mrd. US-Dollar, die mit ihren **Öl- und Gas-Ausbauplänen gegen das Pariser Klimaziel verstoßen**.